

Unfallmedizin und Trauma-Pflege in besonderem Ambiente

Veranstaltungsreihe „Trauma-Symposium Rhein-Ruhr“ des BG Klinikums Duisburg fand am Wochenende im Landschaftspark Duisburg-Nord statt

Duisburg, 22.03.2024. Hochkarätige Referentinnen und Referenten aus ganz Deutschland, gleich fünf interessante Fortbildungsveranstaltungen mit den Schwerpunkten Unfallmedizin, Begutachtung und Trauma-Pflege, das einzigartige Ambiente des Industriedenkmals Landschaftspark Duisburg-Nord: Dies alles stand am 15. und 16. März 2024 im Mittelpunkt der beliebten Veranstaltungsreihe „Trauma-Symposium Rhein-Ruhr“ des BG Klinikums Duisburg.

Sehr gut besuchte Veranstaltungsreihe

Über 600 Gäste waren vor Ort, um aktuelle Vorträge wie „Strukturwandel in der Krankenhauslandschaft – Ein Blick in die Glaskugel“, „RTH im Kontext von Traumazentren und SAV“, „Gegenwart und Zukunft der Rehabilitation“ oder „Pflege im Wandel“ zu verfolgen und im Kolleginnen- und Kollegenkreis intensiv zu erörtern. Es gab aber auch reichlich Zeit, sich in den Industrieausstellungen über neue Entwicklungen für den Klinikalltag zu informieren und – etwa bei einem stimmungsvollen Get-together – intensiv zu „networken“.

Das Fazit der Organisatoren aus dem BG Klinikum Duisburg fiel am Ende sehr positiv aus: „Es gab viele anerkennende Rückmeldungen und lobende Äußerungen von Seiten der Teilnehmenden“, freut sich Univ.-Prof. Dr. med. Marcel Dudda. Der Ärztliche Direktor im BG Klinikum Duisburg fungierte zusammen mit dem Stellv. Ärztlichen Direktor und Chefarzt Dr. med. Nikolaus Brinkmann und dem Stellv. Chefarzt Dr. med. Sven Lundin als wissenschaftlicher Leiter der Veranstaltungsreihe.

Inspirierend, lehrreich, alltagstauglich

„Die gehaltvollen Vorträge mit zahlreichen Denkanstößen sowie die engagierten Diskussionen haben das 16. Trauma-Symposium und den Gutachtenkurs zu inspirierenden und lehrreichen Fortbildungen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemacht“, sind sich Dudda, Brinkmann und Lundin einig. Gleiches gelte für die ebenfalls sehr gut besuchte Schulung für Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV) sowie das Treffen des TraumaNetzwerks Rhein-Ruhr.

Rundum gelungen war zudem eine Premiere im Rahmen der Veranstaltungsreihe: das 1. Trauma-Pflege-Symposium für Pflegefachkräfte aus allen Hierarchieebenen. Darin ging es unter anderem um die Schwerverletztenversorgung, die Erstbehandlung von Querschnittgelähmten und die Traumatherapie. „Wir haben viele aktuelle und spannende Inhalte aus der Pflege ernst beleuchtet, aber in lockerer Atmosphäre an

die Zuhörenden transportiert“, bilanzieren Oliver Crone und Claudia Kästner aus der Pflegedirektion der Unfallklinik.

Neuaufgabe im Jahr 2026

„Aufgrund des großen Zuspruchs zu allen fünf Veranstaltungen wird es im Jahr 2026 natürlich eine Neuaufgabe der Veranstaltungsreihe geben – selbstverständlich wieder im Landschaftspark Duisburg-Nord“, so die Organisatorinnen und Organisatoren abschließend.

Bildunterschriften:

1. Der Ärztliche Direktor Univ.-Prof. Dr. med. Marcel Dudda, der Stellv. Ärztliche Direktor und Chefarzt Dr. med. Nikolaus Brinkmann, der Kaufmännische Direktor Tobias Kraft, die Geschäftsführerin Brigitte Götz-Paul und der Stellv. Chefarzt Dr. med. Sven Lundin (von links nach rechts) während der Veranstaltung im Landschaftspark Duisburg-Nord. (Bild: BG Klinikum Duisburg)
2. Volle Reihen und tolles Ambiente beim 16. Trauma-Symposium Rhein-Ruhr. (Bild: BG Klinikum Duisburg)
3. Pflegedirektor Oliver Crone (rechts) und seine Stellvertreterin Claudia Kästner (2. von links) zusammen mit Referentinnen und Referenten sowie Moderatoren beim 1. Trauma-Pflege-Symposium. (Bild: BG Klinikum Duisburg)
4. Zeit für Networking. (Bild: BG Klinikum Duisburg)

Als Krankenhaus mit Maximalversorgungscharakter und überregionales TraumaZentrum gemäß den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie und Mitglied des TraumaNetzwerks Ruhrgebiet kann das BG Klinikum Duisburg für sich in Anspruch nehmen, Spitzenleistungen bei der Versorgung von Schwerstverletzten zu bieten. Gemeinsam mit der „Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin“, der „Klinik für Arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie und Sportmedizin“, der „Klinik für Handchirurgie, Plastische Chirurgie und dem Zentrum für Schwerbrandverletzte“, der „Klinik für Neurologie und Psychotraumatologie“, der „Klinik für Radiologie“, der „Klinik für Rehabilitation, konservative und technische Orthopädie“ sowie der „Klinik für Schmerzmedizin“ hat die „Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie“ eine weit über die Region Niederrhein/Ruhrgebiet hinausreichende Reputation.

Das BG Klinikum Duisburg ist damit eine hochspezialisierte Unfallklinik. Die Behandlung steht durch ihren Versorgungsvertrag allen akut verletzten Patienten unabhängig vom Versicherungsträger und der Verletzungsschwere offen. Egal ob leichtere Verletzung im häuslichen Umfeld oder beim Sport bis hin zu Opfern eines schweren Verkehrsunfalles – verunfallte Patienten erhalten im BG Klinikum im Duisburger Süden schnelle und hochkompetente Hilfe.

Das BG Klinikum Duisburg gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken. Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. An 13 Standorten versorgen knapp 16.000 Beschäftigte mehr als 545.000 Fälle pro Jahr. Damit sind die BG Kliniken der größte öffentlich-rechtliche Krankenhauskonzern in Deutschland. Träger der BG Kliniken sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen. Weitere Informationen: www.bg-kliniken.de

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Dieter Lohmann

Marketing und Unternehmenskommunikation

BG Klinikum Duisburg gGmbH

Pressemitteilung



*Großenbaumer Allee 250
47249 Duisburg
Telefon: +49 203 7688 3107
Fax: +49 203 7688 44 3107
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@bg-klinikum-duisburg.de*

oder

*Sandra Funck
Marketing und Unternehmenskommunikation
BG Klinikum Duisburg gGmbH
Großenbaumer Allee 250
47249 Duisburg
Telefon: +49 203 7688 2792 oder -2396
Fax: +49 203 7688 44 3107
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@bg-klinikum-duisburg.de*